

Die Sortenbeurteilung und die Anbauempfehlungen beruhen auf dem aktuellen Stand der Erkenntnisse

Sortenbeschreibung		Anfälligkeit	
Verwendung:	Chips	Krautfäule/Knollenfäule:	hoch/mittel
Züchter:	Europlant	Rhizoctonia Pocken/Deformation:	hoch/gering
Reife:	mittelfrüh	Schorf:	gering-mittel
Kochtyp:	C	Pulverschorf:	mittel
Knollen pro Staude:	11-17	Virus Blattroll PLRV:	gering
Knollenertrag:	mittel-hoch	Virus Mosaik PVY:	mittel-hoch
Stärkegehalt:	16-20%	Alternaria:	mittel
Lagereignung:	gut	Schlagschäden:	hoch
Keimruhe:	mittel	Empfindlichkeit auf Abkeimen:	
Kraut bei der Vernichtung:	laubschwach	Metribuzin Empfindlichkeit:	NA max. 350 g Wirkstoff

Sortenspezifische Anbauinformationen

Pflanzgutaufbereitung-Vorkeimung

Wärmeschock bis Keime sichtbar.

Kaliber in mm	Pflanzenabstand in cm	Pflanzdichte pro ha in Stück
35-55	28-32	47 600-41 700



www.agroline.ch/pflanzkartoffel-bedarfsrechner

Pflanzenschutz

Knollen Beizung: Beim Pflanzen.

Alternaria: Auf eine konsequente Bekämpfung mit Spezialprodukten kombiniert mit der Krautfäulespritzung achten (z.B. Amistar/Dagonis/Taifen/Difenoconazol Produkten/Flint/Signum).

Blattläuse: ÖLN Schadschwelle: Pro Fiederblatt 10 Blattläuse (Movento/Teppeki).

Krautvernichtung

1. Massnahme	Spotlight Plus 1 l/ha oder Firebird Plus 2 l/ha
2. Massnahme	evtl. nach 5-8 Tagen: Spotlight Plus 1 l/ha oder Firebird Plus 2 l/ha
ohne Pflanzenschutzmittel	Schlegeln und Abflammen

Düngung (Nährstoffversorgung bei Bodenversorgungsstufe C)

Nährstoffe	Optimum kg/ha	Bemerkungen
Stickstoff	140-160	Spliten, 2. Gabe 40 kg Stickstoff beim Knollenansatz
Phosphor (wasserlöslich)	80-100	Patastar Plus verbessert den Knollenansatz
Kali (chlorfrei)	250-350	
Magnesium	40	
Spurenelemente		Spurenelemente über Blattdünger ergänzen (EPSO Microtop, Fertiplus)

Wichtige Anbauhinweise

Tief pflanzen, da sich das Knollennest oberhalb der Mutterknolle bildet.